AKTIVESMUSEUM
Faschismus und Widerstand in Berlin e.V.

Stauffenbergstraße 13-14
10785 Berlin
www.aktives-museum.de

Tel 030·263 9890 39
Fax 030·263 9890 60
info@aktives-museum.de

Berlin, am 11. August 2016

EINLADUNG

Das Aktive Museum lädt ein

zu einer Führung über die Gedenkstätte der Sozialisten und den Zentralfriedhof Friedrichsfelde

am Donnerstag, dem 1. September 2016, um 17.30 Uhr.

Treffpunkt: Haupteingang des Zentralfriedhofs, Gudrunstraße 20, Berlin-Lichtenberg; Verkehrsverbindungen: S- und U-Bahnhof Lichtenberg (S5, S7, S75, U5), dann Tram 21 oder 37 bis Haltestelle Guntherstraße (mit anschließendem Fußweg) oder Bus 256 bis Haltestelle Zentralfriedhof (20-Minuten-Takt, Fahrzeit 3 Minuten) oder 15-minütiger Fußweg ab S- und U-Bahnhof Lichtenberg über die Gudrunstraße entlang der Bahnanlagen

Der 1881 eröffnete Zentralfriedhof – weit vor den Toren des damaligen Berlin gelegen – entwickelte sich seit dem Tode Wilhelm Liebknechts im Jahr 1900 zu einem bevorzugten Beisetzungsort früher Sozialisten. Hier wurden auch Revolutionsopfer von 1918/19 beigesetzt und Mies van der Rohe schuf Mitte der 1920er-Jahre das berühmte Revolutionsdenkmal. Im geteilten Berlin und mit der Schaffung der Gedenkstätte der Sozialisten wurde der Friedhof zu einem bedeutenden Gedenkort in der DDR. Der Schwerpunkt dieser auf Biografien fokussierten Führung wird jedoch auf den Jahren 1933 bis 1945 liegen: auf Verfolgung und Widerstand, Ermordung, Exil und Rückkehr.

Durchgeführt wird der rund eineinhalbstündige Rundgang von Holger Hübner, der dem „Förderkreis Erinnerungsstätte der deutschen Arbeiterbewegung Berlin-Friedrichsfelde" (www.sozialistenfriedhof.de) seit dessen Gründung im Herbst 2000 vorsteht.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf und über rege Teilnahme!

Vorstand und Geschäftsstelle des Aktiven Museums